



SANDRA FUNKEN MdL



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Hessische Landtag ist zurück aus der Sommerpause. Bereits seit Anfang August laufen Verwaltungs- und Parlamentsarbeit wieder auf Hochtouren. In regelmäßigen Sitzungen der Landesgremien, setze ich mich mit meinen Kolleginnen und Kollegen aus der CDU-Fraktion für die Belange Hessens und des Odenwalds ein. Gerne möchte ich Ihnen in dieser Broschüre von interessanten und spannenden Veranstaltungen und politischen Entwicklungen der letzten Monate berichten. Besonders freue ich mich, dass der Odenwald im kommenden Jahr finanziell deutlich besser dastehen wird – dank des Landesprogramms „Starke Heimat Hessen“. Aber lesen sie selbst!

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und bedanke mich für Ihr Interesse.

Ihre

Sandra Funken

180.000 EURO FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR GRUND IN REICHELSHHEIM

Gemeinsam mit der CDU-Landtagsabgeordneten Sandra Funken besuchte der hessische Innenminister Peter Beuth (CDU) die Freiwillige Feuerwehr Grund in Reichelsheim und übergab einen Förderbescheid über 180.000 Euro. Mit dem Geld soll der Neubau des Feuerwehrgerätehauses finan-



ziert werden. Die Landesregierung fördert die Feuerwehren mit Rekordsummen. Allein im Odenwaldkreis wurden in den vergangenen beiden Jahren insgesamt 17 Fahrzeuge und acht Feuerwehrhäuser mit insgesamt mehr als einer Million Euro gefördert. Das neue Feuerwehrhaus in Unter-Ostern wird der Stützpunkt der zusammengeschlossenen Feuerwehren Ober-Ostern, Rohrbach und Unter-Ostern sein. Die Fusion dient der Verstärkung der Tagesalarmbereitschaft in den Ortsteilen sowie der Sicherstellung des Brandschutzes. Mit der Zuwendung drückt die Landesregierung nicht nur die große Anerkennung des ehrenamtlichen und unverzichtbaren Engagements der Feuerwehrleute aus, sondern hilft auch ganz gezielt bei der Erweiterung und Aufrechterhaltung der Sicherheit der Menschen vor Ort.



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Das Schuljahr 2019/20 ist erfolgreich mit mehr Investitionen in Bildung, mehr Lehrstellen und Unterrichtsstunden gestartet. Wir investieren weiter kräftig, um die Bildungssprache Deutsch zu stärken sowie unsere Schulen fit für die Zukunft zu machen. Den hessischen Wäldern geht es nach etlichen Unwetterereignissen nicht gut. Mit einem 12-Punkte-Plan wollen wir die Aufräumarbeiten und die Wiederaufforstung unterstützen. Zudem wurde der hessische Brand- und Katastrophenschutz im vergangenen Plenum thematisiert. Wir haben hervorgehoben, dass der Einsatz der vielen Ehrenamtlichen nicht selbstverständlich ist, sondern Anerkennung, Wertschätzung und vor allem Dank gebührt.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Es grüßt Sie

Holger Bellino
Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

HESSENS WÄLDER WERDEN FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

Umweltpolitische Sprecherin Lena Arnoldt



Der Wald ist das Herzstück unserer Heimat Hessen – doch aufgrund von Extremwetterereignissen ist er zunehmend in Not und Gefahr. Die CDU-geführte Landesregierung hat dies erkannt und mit einem 12-Punkte-Plan eine starke Antwort auf die enormen Herausforderungen gegeben.

„Wir stellen insgesamt 200 Millionen Euro zur Verfügung, um die nötigen Arbeiten im Wald voranzubringen und auf einer Fläche von 28.000 Fußballfeldern Bäume zu pflanzen.“

Dieses Geld kommt sowohl dem Landesbetrieb, als auch den vielen privaten und kommunalen Waldbesitzern zu Gute, die derzeit unter hoher Arbeitsbelastung und schwierigen Absatzbedingungen zu leiden haben. Der Fokus liegt dabei auf der Anpflanzung neuer Bäume und auf dem Umbau der Strukturen, damit wir für die Zukunft einen starken, vielfältigen und klimaangepassten Wald haben.

Konkret stellen wir in einem ersten Schritt noch in diesem Jahr fünf Millionen Euro als „Erste Hilfe für den Wald“ für Aufräumarbeiten und zur Wiederbewaldung bereit und statten den Landesbetrieb mit den nötigen Mitteln aus. Mit Unterstützung des Bundes können wir dann mittelfristig für den Umbau und Aufforstungsmaßnahmen rund 50 Millionen Euro zusätzlich in die

Förderung bringen. Damit sollen kranke Bäume entnommen und neue, klimaangepasste Bestände aufgebaut werden. So sichern wir den Wald der Zukunft!



REKORDINVESTITIONEN IN BILDUNG SICHERN ZUKUNFTSCHANCEN ALLER SCHÜLER IN HESSEN

Bildungspolitischer Sprecher Armin Schwarz

Das Schuljahr 2019/20 ist erfolgreich mit neuen Rekordzahlen gestartet: Mehr Investitionen in Bildung, mehr Lehrerstellen und Unterrichtsstunden – bei weniger Schülern ohne Abschluss.

Konkret wurden alleine im laufenden Schuljahr 600 neue Lehrerstellen geschaffen, so dass angesichts der gleichbleibenden Schülerzahl, Hessen im neuen Schuljahr mit einer einzigartigen Lehrerversorgung von mindestens 105 Prozent



„Die Stärkung der Bildungssprache Deutsch sowie unsere Werteordnung sind zwei wichtige Themen unserer politischen Agenda.“

im Landesdurchschnitt Bundesland Spitze ist.

Das Erlernen der deutschen Sprache ist die wesentliche Voraussetzung für schulischen Erfolg in nahezu allen Fächern und damit von herausragender Bedeutung bei der Verbesserung der Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit in Deutschland. Unsere demokratische Verhaltenskultur muss auch den Schülern stets neu vermittelt werden, auch um ihnen zu verdeutlichen, dass Demokratie und Pluralismus (leider) keine Automatismen sind.

Darüber hinaus startet die CDU-geführte Landesregierung eine Digitalisierungsoffensive, um unsere Schüler fit

für die digitale Zukunft zu machen. Dafür investieren wir eine weitere knappe halbe Milliarde Euro in die Köpfe unserer Kinder – was jährlich 540 Euro pro Schüler sind. Das Programm „Digitale Schule Hessen“ bündelt zudem Maßnahmen zur pädagogischen Unterstützung unserer Schulen, zur verantwortungsvollen Mediennutzung hessischer Schüler sowie zur Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften und zur technischen Ausstattung und Infrastruktur der Schulen. So statten wir unsere Schulen aus. So kann die Digitalisierung erfolgreich genutzt werden.

HESSISCHER BRAND- UND KATASTROPHENSCHUTZ BUNDESWEIT VORBILDLICH

Sprecher für Feuerwehr- und Katastrophenschutz Uwe Serke



Im vergangenen Plenum thematisierte die CDU-Fraktion im Setzpunkt den hessischen Brand- und Katastrophenschutz. Unbestreitbar ist, dass die Einsatzkräfte des Katastrophenschutzes und der Feuerwehren in Hessen einen unverzichtbaren Beitrag für die Sicherheit aller Menschen und somit für unsere Gesellschaft leisten. Sie sind Tag und Nacht im Einsatz, helfen im Brand- und Katastrophenfall sowie in anderen Notlagen. Neben den vielen hauptamtlichen Einsatzkräften leisten rund 80.000 ehrenamtliche Helfer ihren Dienst im hessischen Brand- und Katastrophenschutz – das sind sage und schreibe 97 Prozent der Einsatzkräfte! Ohne diese

vielen Freiwilligen wäre der Brand- und Katastrophenschutz in seiner Breite und Schnelligkeit nicht zu gewährleisten.

Deshalb wird er von uns immer wieder überdurchschnittlich unterstützt.

„Dafür gebührt ihnen Anerkennung, Wertschätzung und ein ganz besonderes Dankeschön.“



„STARKE HEIMAT HESSEN“: ODENWALDKREIS UND KOMMUNEN ERHALTEN 2020 ÜBER 5 MIO. EURO ZUSÄTZLICH

Der Odenwaldkreis und die Odenwaldkommunen können 2020 dank des Programms „Starke Heimat Hessen“ von CDU-Finanzminister Dr. Thomas Schäfer mit insgesamt 5.008.603 Euro zusätzlich rechnen. Dies berichtete CDU-Landtagsabgeordnete Sandra Funken heute aus Wiesbaden. Finanziert wird das Programm aus den freiwerdenden Mitteln aus der auslaufenden erhöhten Gewerbesteuerumlage in Höhe von insgesamt 400 Mio. Euro.

Das Gesamtvolumen des Programms fließt zu 100 Prozent zurück in die Kommunale Familie. 25 Prozent verbleiben direkt in den Kommunalhaushalten. Weitere 25 Prozent fließen in den Kommunalen Finanzausgleich. Die übrigen 50 Prozent werden den Kommunen als Förderung für Digitalisierung, Krankenhäuser, Schulverwaltung und Kinderbetreuung überwiesen.

„Alle 444 Kommunen in Hessen werden 2020 mehr Geld in der Tasche haben. Das

„Starke Heimat“-Programm sorgt jedoch dafür, dass struktur- und gewerbesteuer-schwache Kommunen überproportional profitieren. Dies ist vor allem für ländliche Regionen, wie unseren Odenwald, ein sehr positives Signal. Die Landesregierung folgt der Versprechung, gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land zu schaffen und den ländlichen Raum besonders zu fördern“, lobte Funken die Landesinitiative.

„Ohne die Regelungen des Programms hätten die Odenwaldkommunen ca. 2,8 Mio. Euro aus der auslaufenden erhöhten Gewerbesteuerumlage erhalten. Dass unsere Region nun dank der Bemühungen der CDU-geführten Landesregierung nahezu das Doppelte dieses Betrags erhält, halte ich für einen großen Schritt in die richtige Richtung. Der ländliche Raum verdient nicht nur Anerkennung – wir brauchen auch die entsprechenden Mittel, um die Situation vor Ort und nachhaltig zu verbessern“, so Funken abschließend.

NITRAT UND DÜNGEVERORDNUNG: CDU-LANDTAGSABGEORDNETE FUNKEN UND CLAUS GEGEN PAUSCHALE SCHULDZUWEISUNG UND GENERALVERDACHT GEGENÜBER LANDWIRTEN



Die nun verabschiedete hessische Düngerverordnung dient der weiteren Umsetzung der Bundesregelung vom Juni 2017. Unter dem Leitmotiv des „guten Wassers“ sollen die teilweise zu hohen Nitratwerte im hessischen Grundwasser reduziert werden. Die CDU-Landtagsabgeordneten Sandra Funken und Ines Claus plädieren für eine konsequent wissenschaftliche und sachgerechte Vorgehensweise bei der Koordination und Ausgestaltung der Wasserschutzmaßnahmen. Entsprechendes sei auch höchstes Gebot bei der Definition der „roten Gebiete“ mit besonderen Belastungen.

„Wissenschaftlichkeit muss die Grundlage unseres Handels sein“, erklären Funken und Claus. Es müsse verhindert werden, dass hessische Landwirte unter Generalverdacht gestellt würden. Die Landwirte seien ein wichtiger Partner des Landes Hessen im Bereich Klimaschutz und als Garant der Nahversorgung und als Arbeitgeber unverzichtbar. „Die Länderöffnungsklausel muss genutzt werden, um, gemeinsam mit den politischen und agrarwirtschaftlichen Akteuren, praxisingerechte Lösungen zur Reduktion des Schadstoffeintrags zu finden. Dazu müssen wir alle Emittenten in die Pflicht nehmen – auch die Kläranlagen“, erklären Funken und Claus weiter.

„Wir haben uns an Frau Umweltministerin Priska Hinz gewandt, um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen und werden uns weiterhin für eine rationale Vorgehensweise im Kontext der Düngerverordnung einsetzen – und dabei den Gewässerschutz sowie die Bedürfnisse der Landwirte im Blick behalten“, so Funken und Claus.

WIRTSCHAFTSRAT DER CDU LÄDT ZUM ODENWÄLDER UNTERNEHMERFRÜHSTÜCK: QUO VADIS, ODENWALD?

Der Wirtschaftsrat der CDU lädt die Odenwälder Abgeordneten regelmäßig ein, um die Politik mit Vertretern der lokalen Wirtschaft zusammenzubringen. Beim Frühstück in der Michelstädter Altstadt wurde angeregt diskutiert. Dabei ging es um sowohl um überregionale Themen wie Digitalisierung und Fachkräftemangel als auch um lokale Themen wie das ÖPNV-Angebot vor Ort oder Förderung und Erhalt des Berufsschulstandortes Odenwald. Sandra Funken betonte, der Odenwald sei mehr als ein wunderschönes Naherholungsgebiet. Auch die Rolle als Wirtschaftsstandort müsse stärker fokussiert werden. Sie werde sich in Wiesbaden weiterhin dafür einsetzen, dass Infrastruktur und Digitalisierung in der Region vorangebracht würden.

TERMINHINWEIS

VERANSTALTUNG ZUM GEDENKTAG DER WIEDERVEREINIGUNG

Als Landtagsabgeordnete werde ich am 02. Oktober ab 17:30 Uhr zu Besuch beim CDU Stadtverband Bad König sein, um dort mit dem Europaabgeordneten Sven Simon den Gedenktag der Wiedervereinigung zu begehen. Ich würde mich freuen, Sie ebenfalls zu dieser Veranstaltung in der Wandelhalle in Bad König begrüßen zu dürfen.

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Sandra Funken MdL
Wahlkreis Odenwald
Hauptstr. 59 | 64711 Erbach
Tel.: (06062) 2679497 | Fax: (06062) 2679499
Email: s.funken@ltg.hessen.de
Fotos: Privat, Scarlett Rüger, Julia Hartmann,
cdu.de, cduhessen.de, pixabay.com